

# In a Nutshell



Unsere Liturgie *auf den Punkt* gebracht

Die neue Rubrik im Newsletter, die kurz und bündig beschreibt, wie wir in der St.-Nikolaus-Pfarrei Gottesdienste feiern.



In A Nutshell –  
Unsere Liturgie *auf den Punkt* gebracht.

Unter dieser Überschrift startet eine neue Rubrik in unserem Newsletter. Der römische Gelehrte Pinius, der Älteste, behauptete, dass es ihm möglich sei, die große Philosophie auf das Wesentliche zu reduzieren, sodass sie in eine Nussschale passe. Daraus ergab sich die lateinische Redewendung „in nuce“ – in der Nuss. Er gründete somit die Kunst, wohlmöglich komplexe Sachverhalte auf den Punkt zu bringen und sie für alle verständlich darzustellen. Das Format sollte sich bewähren. Auf Youtube findet man unter dem Titel „In a Nutshell“ eine erfolgreiche Wissenschaftsserie, die komplexe Themen anschaulich und kurz erklärt. Mit der Rubrik „In a Nutshell – Unsere Liturgie *auf den Punkt* gebracht“ wollen wir in dieser Art und Weise auf unsere Gottesdienstkultur schauen und die Frage stellen: Warum tun wir das eigentlich? 60 Jahre nach der Liturgiereform ist auch

unsere Liturgie nicht mehr nur verständlich. Wir wollen also schauen, wie wir hier in St. Nikolaus Liturgie feiern und was an zeitgemäßen Ideen und Ansätzen dahintersteckt. Teil 1 – die Einführung mit Frage „Wie und warum feiern wir Liturgie“ findet sich direkt hier in diesem Newsletter.

Allen eine weitere gute Zeit und Gottes Segen für die letzten Ferienwochen.

Kaplan Alexander Senk

## Was es Neues gibt ...



### „Im Alter sicher leben“

Montag, 12. August, um 15:00: Die Gruppe Ü-55-aktiv lädt zum Vortrag und Austausch in das Pfarrheim an der Herz-Jesu-Kirche ein. Zu Gast ist Richard Devers von der Kreispolizeibehörde Wesel.

- **Planungstreffen „Sankt Nikolaus unterwegs“**  
Montag, 12. August, um 18:00 im Pfarrheim an der Martini-Kirche.
- **Seniorenachmittag auf dem Fusternberg**  
Dienstag, 13. August, um 15:30 (nach dem Gottesdienst) im Pfarrheim an der Engelkirche.
- **Ein fröhliches Miteinander der Senioren in Flüren**  
Mittwoch, 14. August, um 15:00 im Gemeinderaum an der Christuskirche.

- **Jonglieren für Jedermann**  
Mittwoch, 14. August, um 20:00 im Gemeinschaftsraum Schepersfeld.
- **Jahreshauptversammlung der kfd Frauen mittendrin**  
Mittwoch, 14. August, um 16:30 im Pfarrheim an der Martini-Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein mit Grillwurst, Brot und Getränken. Ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- **SprechZeit mit Martin Knauer**  
Donnerstag, 15. August, von 15:00 bis 16:00 unter ☎ 0281 3002669-280.
- **Urlaub, ohne zu verreisen - Abend mit Gerd Baumanns Reise nach Sudan / Ägypten**  
Donnerstag, 15. August, um 19:00 im Pfarrheim an der Martini-Kirche.
- **Spielenachmittag der Senioren in Flüren**  
Montag, 19. August, um 15:00 im Gemeindehaus an der Christuskirche.
- **Offenes Ohr - Sprechstunde der Pfarrcaritas**  
Dienstag, 20. August, von 10:30 bis 11:30 im Pfarrheim an der Himmelfahrt-Kirche.
- **Seniorenachmittag im Schepersfeld**  
Dienstag, 20. August, um 15:30 (nach dem Gottesdienst) im Pfarrheim an der Franziskus-Kirche.
- **60. Geburtstag der kfd St. Marien Flüren**  
Dienstag, 20. August, um 9:00 Gottesdienst mit Kräuterweihe. Im Anschluss Einladung an alle kfd Mitglieder zu einem gemeinsamen Frühstück.
- **Offenes Ohr - Sprechstunde der Pfarrcaritas**  
Mittwoch, 21. August, um 10:00 im Pfarrheim an der Antonius-Kirche.
- **Frühstück und mehr...**  
Donnerstag, 22. August, 09:30 im Pfarrheim an der Antonius-Kirche.
- **SprechZeit mit Martin Knauer**  
Donnerstag, 22. August, von 15:00 bis 16:00 unter ☎ 0281 3002669-280.



### Save the date...

- **Treffpunkt.Mittagessen**  
Sonntag, 25. August, von 12:30 bis 14:00 im Pfarrheim an der Himmelfahrt-Kirche.
- **Gemeindetreff zum Thema „Hawaii: Land und Leute“**  
Samstag, 31. August, um 18:00 im Pfarrheim an der Engelkirche. Die KAB lädt herzlich ein.

## Allgemeine Infos ...

**Pfarrbüro an der Martini-Kirche** - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr | Di. & Do. 15:00 - 18:00 Uhr.

## Wir feiern Gottesdienst

Samstag,	10. Aug.	18:00 Uhr	Martini-Kirche Jahresgedenken: Pfr. Heinrich Pauen Gebetsgedenken: Verstorbene der Familie Hermann Becker, Maria Zibell
Sonntag,	11. Aug.	09:30 Uhr	Marien-Kirche Gebetsgedenken: Eheleute Clemens und Josefine Tinnefeld, Schwester Johanna Tinnefeld und Gerhard Nakath; Paul und Käthe Krinn, Dorothee Alms, Fritz und Otti ten Brink, Jochen Zeise
		11:00	Antonius-Kirche - anschließend Verkauf von Produkten aus dem Eine-Welt-Laden Sechswochengedenken: Hermann Pieper Gebetsgedenken: Verstorbene der Familien Olland und Nienhaus sowie Verstorbene der Familien Hermsen, Michelbrink und Hauschke
		11:00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche - <b>Wortgottesdienst mit Kommunionfeier</b>
		18:00 Uhr	Antonius-Kirche - <b>Vesper</b>

Montag,	12. Aug.	17:30 Uhr	Johannes-Kirche - <b>Rosenkranzandacht</b>
		18:00 Uhr	Johannes-Kirche - <b>Eucharistiefeier (mitgestaltet von der kfd)</b> Gebetsgedenken: Paul Kühnen und Verstorbene der Familien Kühnen und Kellewald
Dienstag,	13. Aug.	15:00 Uhr	Engelkirche
Mittwoch,	14. Aug.	09:00 Uhr	Martini-Kirche
Donnerstag,	15. Aug.	09:00 Uhr	Franziskus-Kirche
		10:15 Uhr	Martinistift - <b>Eucharistiefeier zum Sommerfest</b>
		14:30 Uhr	Heimatmuseum Bislich - <b>Eucharistiefeier, anschließend Seniorennachmittag</b>
		19:00 Uhr	Antonius-Kirche - <b>Taizé Wortgottesdienst</b>
Freitag,	16. Aug.	15:00 Uhr	Kapelle im Nikolausstift
		18:00 Uhr	Martini-Kirche
Samstag,	17. Aug.	18:00 Uhr	Engelkirche Sechswochengedenken: Heinrich Just Gebetsgedenken: Irene Bialy, Wilhelm Toparkus
Sonntag,	18. Aug.	09:30 Uhr	Aloysius-Kirche Gebetsgedenken: Mine und Paul Heidemann
		09:30	Franziskus-Kirche - <b>Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, mitgestaltet von „Sing ein Lied“</b>
		11:00 Uhr	Platz vor der Himmelfahrt-Kirche - <b>Eucharistiefeier zum Patronatsfest</b> Gebetsgedenken: Inge Jansen
		18:00 Uhr	Antonius-Kirche - <b>Vesper</b>
Montag,	19. Aug.	09:00 Uhr	Johannes-Kirche Gebetsgedenken: Else Schmenk und Sophie Joosten; Eheleute Josef und Theresia te Leuken und Familie Heinrich te Leuken; Eheleute Hermann und Elisabeth Terschlüssen und Mathilde Kock
Dienstag,	20. Aug.	09:00 Uhr	Marien-Kirche - <b>Eucharistiefeier (mitgestaltet von der kfd)</b>
		10:00 Uhr	Kapelle im Lukashaushaus - <b>Wortgottesdienst</b>
		15:00 Uhr	Franziskus-Kirche - <b>Eucharistiefeier, anschließend Seniorennachmittag</b>
Mittwoch,	21. Aug.	09:00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche - <b>Eucharistiefeier (mitgestaltet von der kfd)</b> Gebetsgedenken: Johanna Dahmen
		18:00 Uhr	Evgl. Kirche am Lauerhaas - <b>Einschulungsgottesdienst der GGS Konrad Duden</b>
Donnerstag,	22. Aug.	08:00 Uhr	Antonius-Kirche - <b>Einschulungsgottesdienst der GGS Buttendick</b>
		08:00 Uhr	Evgl. Kirche Drevenack - <b>Schulgottesdienst der Otto-Pankow-Schule</b>
		08:15 Uhr	Evgl. Christuskirche Flüren - <b>Einschulungsgottesdienst der GGS Theodor Heuss</b>
		08:30 Uhr	Martini-Kirche - <b>Schulgottesdienst der Ida Noddack Gesamtschule</b>
		08:30 Uhr	Engelkirche - <b>Schulgottesdienst der GGS Fusternberg</b>
		09:45 Uhr	Johannes-Kirche - <b>Schulgottesdienst der Schule am Deich</b>
		10:00 Uhr	Kapelle im Ludgerushaus
		19:00 Uhr	Antonius-Kirche
Freitag,	23. Aug.	10:00 Uhr	Evgl. Gnadenkirche - <b>Schulgottesdienst der GGS Quadenweg</b>
		18:00 Uhr	Martini-Kirche Gebetsgedenken: Friederike und Heinrich Moshövel und Leni und Wilhelm Hackstein
Samstag,	24. Aug.	18:00 Uhr	Johannes-Kirche - <b>Eucharistiefeier zum Patronatsfest</b> 1. Jahresgedenken: Konrad Lenneps; Jahresgedenken: Hedwig de Klein Gebetsgedenken: Maria und Heinrich Beenen; Gerhard und Mechtilde Franken
Sonntag,	25. Aug.	09:30 Uhr	Franziskus-Kirche Gebetsgedenken: Josef Herner und Sohn Justin, Eheleute Oster und Tochter Katharina, Eheleute Pius und Viktoria Oster, Peter Werz
		11:00	Herz-Jesu-Kirche Jahresgedenken: Wilfried Lemken Gebetsgedenken: Bruno Schweers; Hermann Hochstrat und Familie Wehling-Hochstrat
		18:00 Uhr	Antonius-Kirche - <b>Vesper</b>

**Taufeiern:** 11. August Herz-Jesu-Kirche | 24. August Engelkirche

## Predigt dienst ...

10./11. August Senk | 17./18. August Sühling | 24./25. August Bußmeier

## Priesterlicher Notdienst ...

Unter ☎ 0281 300 2669-114 ist ein Priester für Krankensalbungen zu erreichen.

## Kollekte ...

Die Kollekte am 10./11. August ist für das **Monatsprojekt** „Förderung von Frauen einer nomadischen ethnischen Minderheit und deren Kinder in Tamil Nadu, Indien“ bestimmt.

Die Kollekte am 17./18. August ist für Aufgaben der Kirchengemeinde bestimmt.

Die Kollekte am 24./25. August ist für die Domkirche im Münster bestimmt. Vielen Dank für Ihre Gaben.

## Unsere Verstorbenen

**Herr Karl Greven**, aus der Antonius-Gemeinde, ist verstorben. Die Beisetzung hat bereits stattgefunden.

**Frau Ulrike Reszka**, aus der Engelgemeinde, ist verstorben. Die Urnenbeisetzung ist am Dienstag, dem 13. August, um 11 Uhr auf dem Friedhof Am Langen Reck.

**Herr Jürgen Giesen**, aus der Johannes-Gemeinde, ist verstorben. Die Urnenbeisetzung ist am Dienstag, dem 20. August, um 12 Uhr auf dem Friedhof in Bislich.

**Frau Astrid Joosten**, aus der Herz-Jesu-Gemeinde, ist verstorben. Der Wortgottesdienst ist am Donnerstag, 15. August um 12 Uhr im Haus Keunecke, anschließend ist die Beisetzung auf dem Friedhof an der Caspar-Baur-Straße.

Für sie und alle unsere Verstorbenen beten wir:

*Herr gib ihnen die Ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Deinem Frieden.  
Amen*

## In a Nutshell – Unsere Liturgie auf den Punkt gebracht

### • Teil 1: Wie feiern wir Liturgie? Eine Einführung

Seit 2000 Jahren entfaltet sich die Geschichte des Christentums. Die großen Schauplätze der Kirchengeschichte, vor allem die Konzilien, versuchten die Botschaften und Riten der frühen Christinnen und Christen in feste Rahmen zu fassen. So auch das, was heute Liturgie oder einfach Gottesdienst genannt wird. Das Wort Liturgie bedeutet „öffentlicher Dienst, Gemeindedienst“. Was als Hausgottesdienste der Urgemeinden begann, bekam im Laufe der Jahrhunderte einen immer festeren und gleichzeitig engeren Rahmen. Besonders das Konzil von Trient (1547–63) ordnete den gesamten Komplex der Gottesdienstfeiern neu und versuchte mit strengen Regeln und Rahmen, auf die Reformation durch Martin Luther und andere zu antworten.



So legte das Konzil die wichtigsten Texte zu den Gottesdiensten fest und gab Unmengen äußerst detailreicher Anweisung zur Umsetzung, derer es zu folgen galt, da kleinste Abweichungen zur Ungültigkeit der Messe führen würden. Von 1563 bis 1965 wurde diese „tridentinische Messe“ praktiziert. Die Liturgiereform des 2. Vatikanischen Konzils sah schließlich die Notwendigkeit, die Liturgie zu vereinfachen. Ab 1963 wurden die Texte aus dem Latein in alle Landessprachen übersetzt. Die Überzahl der rituellen Handlungen durch den Priester wurde deutlich reduziert. Vor allem wurde der Altar zur Feier der Eucharistie in die Mitte der Gemeinde gerückt, weg von der geosteten Rückwand der Kirche, wo der Priester mit dem Rücken zum Volk stand. Der Anspruch des Konzils war es, *„Texte und Riten so zu ordnen, dass Liturgie leichter zu erfassen ist. (...) Riten mögen den Glanz edler Einfachheit an sich tragen und knapp, durchschaubar und frei von unnötigen Wiederholungen sein.“* (Sacrosanctum Concilium Nr. 21 und 34). Damit wurde die Liturgie ein Stück weit auf den Stand der Urkirche zurückgeführt: Liturgie ist seither nicht mehr fremdartiger Kult, sondern wieder „Gemeindedienst“ – Gottesdienst für die Gemeinde, mit der Gemeinde und durch die Gemeinde.

In Wesel feiern wir die Gottesdienste unter diesem Grundsatz. Die Gottesdienste und Kirchen versuchen dem Leitgedanken vom „Glanz edler Einfachheit“ zu folgen. Die Liturgie möchte frei sein von überladenen Riten, damit die Gottesdienste verständlich und nachvollziehbar bleiben. Neben den Riten findet sich dieser Anspruch auch in der Sprache wieder. Die Liturgie möchte Gottesdienst für die Gemeinde sein und nicht an der Gemeinde vorbei und über die Köpfe hinweg.

In den nächsten Teilen dieser neuen Rubrik wollen wir einzelne Elemente innerhalb der Eucharistiefeier – *auf den Punkt gebracht* – erklären.

# BENEFIZ KINDER SPORT- UND SPIELTAG

**11.8.24** Auestadion Wesel  
10–16 Uhr

Bitte  
Geschirr  
mitbringen

Für  
Kindergarten  
& Grundschul-  
kinder